

Bedeutung der Reputation

Schlüsselqualifikation/Schlüsselkompetenz: Die Währung zwischen Menschen in einer technisierten, (manipulierten/geschönten) Welt

Reputation ist das Ansehen der anderen, also schlicht Vertrauen. (Zwischenmenschliches) Vertrauen wiederum ist Ursprung aller Bewältigungskompetenzen, welche unter den Paradigmen der Zukunft notwendig sind. Die eigene belastbare Reputation (Staat, Institution, Organisation, Team und Einzelner) und die Pflege dessen, sind Grundvoraussetzung, um die Herausforderungen der Zukunft erfolgreich für sich zu nutzen und positiv zu gestalten.

Natürlich können wir in der heutigen Welt der Medienfragmentierung, der Fake News und alternativen Fakten Reputation auch erkaufen oder durch geschöntes Marketing und Reputation Management ein Zerrbild erzeugen. Wir können Green Washing betreiben und uns weiter der Ambiguität hingeben. Doch dieses ist jedoch weder zukunftstauglich noch nachhaltig. Nicht nur das, Sie kaschieren dadurch

bestenfalls die Oberfläche, verlieren jedoch unmittelbar und für Sie unsichtbar an Reputation und auch geschäftliches Potential.

Reputationspflege als Organisation und Führungskraft bedeutet auch nicht «Every Body's Darling» zu sein und keine unangenehmen Entscheidungen mehr treffen zu dürfen, es bedeutet schlicht authentisch, redlich und berechenbar zu sein, in einer unsicheren, dynamisch komplexen Welt, der wir mit Agilität begegnen müssen. So stellte sich beispielsweise die von einer Entlassung betroffene Belegschaft bei Tesla vor die Entscheidung von Elon Musk, als im Internet ein Shitstorm gegen ihn und Tesla begann. Die betroffenen Mitarbeitenden äusserten sich verständnisvoll, weil die gemeinsam getragene Vision und der geleistete Beitrag für die Weltverbesserung nicht beschädigt wurden. Die eigene schmerzliche Entlassung wurde im Kontext des grösseren Verände-

rungsprozesses gesehen und eingeordnet. So wurde dieser Shitstorm im Keim eingefangen und beruhte auf der Verlässlichkeit und dem Vertrauen, dass ihr CEO nach bestem Wissen und Gewissen, das Beste für das grosse Ganze entschieden hat. Vor allem in Hinblick auf die stattfindenden organisatorischen Umbrüche und Veränderungen in der Belegschaftsstruktur, hin zu einer zukunftstauglichen, agilen Organisation, der unternehmerischen Notwendigkeit agil und dynamisch den Markt spiegeln zu können, bedarf es einer hohen Reputation der einzelnen Entscheidungsträger und Führungsebenen.

Reputation greift aber noch viel weiter und wirkt sich als Währung der Zukunft in alle Geschäftsbereiche und Wertungsklinien aus. Reputation ist zudem gleichermassen fortlaufende Prävention und Aktivierung ungenutzter Potenziale. Das die Prävention auch in diesem

TEXT: BJÖRN GROSS – BILDER: UNSPLASH

3

Glauben Sie die mehrdimensionalen Multikomplexitäten zu beherrschen, vor die uns die sich zunehmend digitalisierende Welt stellt? Oder beherrschen Sie nur die jetzigen Gesetzmässigkeiten und sind auf den immer weiter um sich greifenden Paradigmenwechsel in Folge der Digitalisierung noch gar nicht vorbereitet? Ist Ihnen bewusst, dass eine digitale Zukunft, samt ihrer vorher stattfindenden Transformation, voller geschäftlicher Chancen, vor allem ein Zurück zum Menschen bedingt? Falls ja, ist Ihnen die Bedeutung belastbarer Reputation ebenso bewusst wie zwischenmenschliches Vertrauen und Integrität. Warum genau dieses und damit zusammenhängende konservative Tugenden und Werte die Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche geschäftliche Zukunft sind, welche Bedeutung die Organisation, die Mitarbeitenden und man selber dabei spielt, erfahren Sie in diesen ganztägigen Workshop. Wenn Sie in einem dynamischen, komplexen Markt bestehen wollen, müssen Sie in der Lage sein diesen zu spiegeln.

Bereich eine mindestens zehnfach höhere Hebelwirkung hat als Nachsorge, ist selbstevident. Dieses hängt eng zusammen mit der Transformation unser Gesetzmässigkeiten, welche in «VUKA/VOPA» Thematik abgekürzt dargestellt werden. VUKA verkörpert das alte, auslaufende Paradigma und steht hierbei für Volatilität, Unsicherheit, Komplexität und Ambiguität.

Ambiguität ist hier das als Auseinanderfallen der publizierten und gelebten Realität zu verstehen. VOPA steht für das Denken der neuen Zeit bestehend aus Vertrauen, Offenheit, Partizipation und Agilität. Der sinngebende Wesenskern von CLC ist neben der gelebten Selbstverantwortung und -befähigung «Empower yourself and be a first Mover» die Kernthese, dass die digitale Transformation eine soziale Transformation bedingt. «Soziale Transformation bedeutet ein Zurück zum Menschen und den

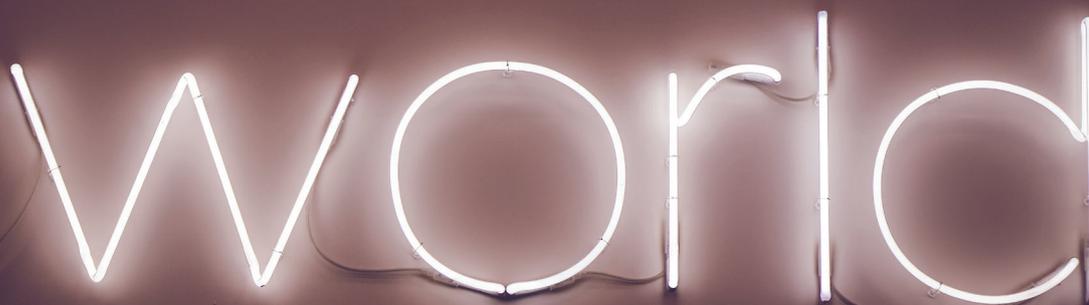
Ursprüngen menschlicher Gemeinschaft und Entwicklung.» Zitat BG.

Vertrauen und Reputation sind hierbei ausschlaggebend. Durch das Verschwimmen und Auflösen aller Grenzen, der grenzenlosen Freiheit und Möglichkeiten, gewinnt Verantwortungsbewusstsein gleichermassen an Bedeutung.

So wie Freiheit und Verantwortung in direktem Wechselverhältnis stehen, so tun es Kontrolle und Vertrauen. Durch das Auseinanderbrechen von örtlicher und zeitlicher Arbeitserbringung, dem Wegfall der bisherigen Legitimation von Führung (Vorausschau, Planung und Kontrolle), Verflachung und Wegfall von Hierarchien, neuer Paradigmen der Geschäftsentwicklung (Greenhouse Model More, Faster, Cheaper - see what works) wird Vertrauen und damit die Reputation zwischen den Beteiligten zum alles entscheidenden Faktor. Dieses in seiner

Grundlogik zu verstehen und als Organisation und Führungskraft ganzheitlich zu leben, erzeugt die Grundlage für Innovation, Kreativität, moderne und agile Unternehmens-Organisationsentwicklung, welche sich in alle Geschäftsfelder positiv auswirkt. Sei es für das Employer Branding, Employee, Candidate und Customer Experience, Business Development und Innovation, Marketing, Kommunikation und Vertrieb der Zukunft, Talent-Gewinnung, Fachkräftemangel, Personalentwicklung, BGM, Mitarbeiterzufriedenheit, Ausfallzeiten, Qualität, Identifikation, Leistung und Motivation, Veränderungsbereitschaft und Mut, die dezentralen Strukturen der Zukunft und schlicht alles, was nichts mit der Technik zu tun hat. Denn der technische Fortschritt treibt und nährt sich von alleine.

REPUTATION ALS WÄHRUNG DER ZUKUNFT



world

Bedeutung der Reputation

Schlüsselqualifikation/Schlüsselkompetenz: Die Währung zwischen Menschen in einer technisierten, (manipulierten/geschönten) Welt

#CHIEFREPUTATIONOFFICER

«Wenn die Welt immer komplexer und dynamischer wird, müssen jene, die Lösungen bieten, mindestens gleich dynamisch und komplex sein.»

ZITAT M. HOTZ, AKZENT VERLAG 2019,
ÜBER BJÖRN GROSS

Jene Bereiche, die nicht technisiert werden können, sind beispielsweise Ethik, Charakter, Reife, Emotionale Kompetenz und zwischenmenschliches Netzwerken. Gepaart mit der Definition zur Zukunft der Arbeit: «Die Zukunft der Arbeit besteht aus Selbstständigen (Inter-&Entrepreneure), die in freien und wertebasierten Allianzen, auf Projektbasis zusammenkommen.» (BG) erschliesst sich die zentrale Bedeutung von Reputation und Vertrauen. Agile Führungskräfte und Organisationen leben vom Einbezug der Aussenwelt und werden dabei selbst getragen von gelebten Werten wie Integrität, Verantwortung, Glaubwürdigkeit und Authentizität. Alleamt Werte welche ihrer Agilität in Zeiten des Wandels ebenso förderlich sind wie die eigene Reputation als Währung der Zukunft.

[Kontaktieren Sie uns für Workshops rund um das Thema Reputation:](http://www.cro.swiss/reputationsberatung/angebot/reputations-workshop)
www.cro.swiss/reputationsberatung/angebot/reputations-workshop



Björn Gross

ist Key Note Speaker bei Verbands- und Unternehmensanlässen, Fuck-Up-Night-Speaker im D-A-CH Raum, Business Advisor, Personal Coach and University Lecturer bei CL Consultancy. CLC ist eine Unternehmens- und Organisationsberatung, die den Menschen wieder in den Mittelpunkt stellt. Neben der Unternehmens- und Gründungsberatung im Bereich Green Technologies, Innovation and Sustainability hat sich CLC auf die sozialen Aspekte der digitalen Transformation, Arbeits-, Organisations- und Kulturentwicklung, Personalentwicklung und Persönlichkeitsentwicklung spezialisiert. Digitale Transformation bedeutet in erster Linie einen Kulturwandel, der grundlegende Veränderungen mit sich bringt – sprich eine soziale Transformation. Die Digitalisierung der Unternehmenskultur führt zu Transformations- und Innovationsprozessen, wobei das menschenzentrierte Empowerment von Führungskräften und Mitarbeitenden von erfolgsentscheidender Bedeutung ist, um den Wandel wirksam zu gestalten.